

## Inhalt

- „Betriebsausflug 2012“ nach Leipzig
- Nachrichten aus dem Verein
- Berichte aus den Arbeitskreisen
- Ereignisse / Mitteilungen
- Termine
- Infostand im Foyer des DTMB
- Impressum



**Freunde und Förderer  
des Deutschen  
Technikmuseums  
Berlin e.V.**

## „Betriebsausflug 2012“ des FDTM nach Leipzig

Am 21. Juli um kurz vor acht Uhr Morgens bestiegen 51 Personen des FDTM und seinen Gästen den InterConnex nach Leipzig. Der AK Eisenbahn hatte dazu eingeladen. Nach nur einer Stunde und zwanzig Minuten erreichten wir bei schönem Wetter den Hauptbahnhof von Leipzig. Es sollte sich eine zweistündige Straßenbahnrundfahrt durch Leipzig anschließen. Da bis zu dieser Fahrt noch etwa eine  $\frac{3}{4}$  Stunde Zeit war, wurde der Bahnhof inspiziert und ganz besonders das Gleis mit den Museumsloks hatte es uns angehtan. Es wurde eifrig fotografiert.

Anschließend ging es zur bereits auf uns wartenden Straßenbahn. Wir wurden herzlich vom Leiter der Verkehrsbetriebe Leipzig Herrn Juhrs empfangen, der als Nachfolger des Vorsitzenden vom Förderverein des Deutschen Technikmuseums Berlin, Wolfgang Jähnichen, eine kurze Erklärung abgab, in der er auch die Arbeit seines Vorgängers ausdrücklich positiv würdigte. Der AK Eisenbahn bedankte sich im Namen der Teilnehmer für die freundliche Ansprache und überreichte dabei, durch seinen Sprecher Dieter Brüggemann, die fast schon obligatorische Eisenbahntasse des Arbeitskreises als kleines „Danke schön“.



*Ein Dank an den Stadtführer und den Gastgeber*

Nun ging die Fahrt los. Unter der launigen Führung des ambitionierten Reiseführers fuhren wir über zwei Stunden mit der Straßenbahn durch die City von Leipzig und das bei ganz normalem Kommunalverkehr. Eine organisatorisch hervorragende Leistung. Die junge Straßenbahnfahrerin jonglierte mit Nerven wie Stahlseilen ihren Zug durch engste Straßen, ohne den widerrechtlich geparkten PKWs die Spiegel abzurasiern. Donnernder Beifall der Gäste zollten ihr dafür Respekt. Teile von Leipzig wurden uns so in unvergesslicher Art näher gebracht.



*Ein Gruppenbild ist obligatorisch*

Die Fahrt endete im Straßenbahn-Betriebshof „Angerbrücke“, wo die Kantine für uns ein Mittagessen bereit hielt. So gestärkt fuhr nun jeder „individuell“ mit der Straßenbahn zum nächsten Ziel, dem Historischen Straßenbahnhof Leipzig-Möckern. Dank der hervorragenden Vorarbeit unseres Reiseplaners und „Problemlösers“ Ingo Hellwig - der jedem einen vorbereiteten Fahrplan in die Hand drückte - war es kein Problem das Ziel zu erreichen.

Der Empfang der ehrenamtlichen Mitarbeiter der Arbeitsgemeinschaft „Historische Nahverkehrsmittel Leipzig“ e. V. und die Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH (LVB), war ganz besonders herzlich, weil wir als Ehrenämter des Deutschen Technikmuseums Berlin als „hohe Gäste“ begrüßt wurden und beide denselben Chef hatten oder haben.



Der Führung wird aufmerksam gefolgt

Der Anblick der Exponate dieses Straßenbahnhofes verschlug uns die Sprache. So schöne, liebevoll restaurierte Straßenbahnen hatten viele noch nicht zu Gesicht bekommen.

Aufgrund der Größe der Reisegruppe, wurde diese gedrittelt. Die Herren Sattler, Wirthgen und Scholze erfüllten ihre Aufgabe in über zwei Stunden intensiver Führung voller Hingabe. Zurzeit arbeiten 15 ehrenamtliche Restauratoren in der Arbeitsgemeinschaft. Die Ergebnisse ihrer mühevollen und langwierigen Arbeiten sind absolut hervorragend, zumal viele der Fahrzeuge be-

triebsfähig sind. Ältestes Gefährt ist ein Wagen aus dem Jahre 1896.

Wie heißt es im Flyer der Arbeitsgemeinschaft? **„Insgesamt ein Angebot für Herz und Verstand und interessant für die ganze Familie“** - Dem ist nichts hinzuzufügen.

Danach wurde der Heimweg angetreten und gegen 21:00 Uhr erreichten wir den Berliner Hauptbahnhof. Unterwegs gab es einen kurzen Aufenthalt auf freier Strecke nachdem nach einem kräftigen Schlag der Zug erst langsamer fuhr und schließlich zum Stehen kam. Wie wir erfuhren soll ein Waldtier der Grund dafür gewesen sein, welches beim Überrollen ein Ventil eines Wagens beschädigte. Mit gebremster Kraft fuhren wir dann weiter.



Ein schönes Exemplar des Museumsbestandes

Ein ausgesprochen interessanter und lehrreicher Ausflug hatte somit sein Ende.

Ganz besonders danken wir:

Ingo Hellwig für die reibungslose Durchführung dieses nicht ganz einfachen Projektes. Wolfgang Jähnichen, Vorsitzender des FDTM, der leider nicht dabei sein konnte, für seinen Einsatz und Vorarbeit in Kenntnis der Sachlage vor Ort und Dieter Brüggemann, Sprecher AK Eisenbahn für die Idee dieses Ereignisses.

Allen Beteiligten ein herzliches Danke schön, in der Hoffnung, dass ein Jahresausflug dieser Art zum ständigen Repertoire des FDTM wird und mit der Bitte an andere AKs sich ebenfalls auch in dieser Art einzubringen.

Michael Ahrendt, Kommission Öffentlichkeitsarbeit

## Nachrichten aus dem Verein

### Lange Nacht der Museen 2012 im DTM

Traditionell haben die Mitglieder des FDTM auch zur 31. Langen Nacht für den Aufsichtsdienst im Museum bereitgestanden. Trotz sehr kurzfristiger Neuorganisation der Abläufe, wurde diese Herausforderung von unseren beiden Verantwortlichen Achim Pohlman und Wolfgang Wagner hervorragend gemeistert.

Die Besucher fanden bei sehr gutem Wetter schnell den Eingang in das Museum und verteilten sich im Hause und im Freigelände. Das Museum hatte sich geschmückt und bei Einbruch der Dämmerung war das Freigelände in romantisches Licht getaucht. In den einzelnen Abteilungen wurden Vorführungen veranstaltet. Zusätzlich gab es eine Reihe von Spezialführungen.



© 2012 FDTM - F. Gründer  
GASAG T3 auf Drehscheibe 1



© 2012 FDTM - F. Gründer  
Mühle im Museumspark



© 2012 - FDTM F. Gründer  
Das "Teppichbahning" des AK Modelleisenbahn kam gut an

Der Vorstand des FTDM dankt allen beteiligten Mitgliedern für Ihren Beitrag zum guten Gelingen der Veranstaltung!

*Dieter Brüggemann, Schatzmeister*

## Tag der offenen Tür Monumentenhalle

### Achtung, Baustelle!!!

Aufgrund von Bauarbeiten ist das Depot für Kommunalverkehr in der Monumentenstraße 15 nur über die Dudenstraße zu erreichen. Der Eingang befindet sich rechts neben dem Parkplatz des Supermarktes.



CC-BY-SA Openstreetmap 2012

### Exponatabgänge

Der ehemalige NVA-Panzer T34 wurde aus der Sammlung in der Monumentenhalle genommen. Somit ist dieser Publikumsmagnet an den Tagen der offenen Tür leider nicht mehr zu sehen. Auch der Allrad-Lastkraftwagen aus DDR-Produktion IFA W50LA befindet sich nicht mehr im Depot.

### Pendelfahrten mit dem Museumszug

Die Fahrten mit dem Museumszug können in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

## Berichte aus den Arbeitskreisen

### Arbeitskreis Kommunalverkehr

#### Mitarbeit im neuen Arbeitskreis

Wie in jedem Jahr werden sich die Türen der ehemaligen Schnelltriebwagenhalle an der Monumentenstraße an den Sonntagen im September für Besucher öffnen. Die historische Sammlung der BVG und viele Spezialfahrzeuge werden wieder großes Interesse finden. Um aber die Exponate Besichtigungsfähig zu halten, ist eine ständige Pflege notwendig.



Daher suchen wir dringend interessierte Mitglieder, die bereit sind, an einem Tag in der Woche 2-3 Stunden in einem Arbeitskreis mitzuwirken, der sich um die Exponate kümmert. Daneben warten auch kleinere Reparaturen und eventuelle Aufarbeitung von Komponenten.

Wer sich für eine Mitarbeit interessiert und bereit ist, für das Museum einige Stunden in der Woche zu leisten, sollte Interesse an praktischen Arbeiten haben. Handwerkliches Geschick wäre von Vorteil, aber nicht Bedingung.

Wir würden uns über Meldungen an die Geschäftsstelle oder bei der Aufsicht in der Ausstellungshalle sehr freuen .



**Achtung: Dieses Jahr ist der Zugang zur Halle an den Tagen der offenen Tür nur über die Dudenstraße (Kolonnenbrücke) möglich.**

*Uwe Voss, Sprecher AK Kommunalverkehr*

## Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt

### Flugplatzfest des Luftwaffenmuseums Gatow

Am 08. und 09. September 2012 findet von 10-18:00 Uhr wieder das große "Flugplatzfest" des Fördervereins Luftwaffenmuseum e.V. statt (Infos: [www.luftwaffenmuseum.com](http://www.luftwaffenmuseum.com)). Auch in diesem Jahr wird der Förderverein Luftwaffenmuseum e. V. wieder zahlreiche historische Flugzeuge per Sonderlandestatus einfliegen lassen, so dass ein dementsprechendes großes Display aufgebaut werden wird. Ferner haben zahlreiche Bundeswehreinheiten und zivile Organisationen ihre Teilnahme angemeldet.

Den Publikumsandrang möchte auch der Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt des Vereins der Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V. für die Öffentlichkeitsarbeit und für die Werbung neuer Fördervereinsmitglieder nutzen. Da der Förderverein Luftwaffenmuseum e. V. unser Kooperationspartner ist, ist uns ein Standplatz in der zentralen historische Halle 3 zugesichert worden. Dort werden wir erstmals gemeinsam mit der IL-14-Gruppe, die die Iljuschin IL-14 des DTMB restauriert, auftreten. Es wird auch ein Motor der Maschine in restauriertem Zustand gezeigt werden. Der AK LuR beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit den IL-14ern zu vertiefen.



Restaurierter Motor der IL-14

Deshalb möchten wir alle Luftfahrtinteressierten ebenfalls zu dem Flugplatzfest einladen!

*Ralf Karasch, Sprecher Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt*

## Arbeitskreis Modelleisenbahn

### „Teppichbahning“ im Ringlokschuppen II

Das am Sonntag, 17. Juni 2012, erstmals im Deutschen Technikmuseum durchgeführte "Teppichbahning" war ein voller Erfolg.

Im Rahmen des "Windstärken-Familienfestes" betrieb der Arbeitskreis Modelleisenbahn der Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums zwei Modellbahnen auf dem Fliesenboden für Junge und Junggebliebene in Spur 0.



Foto: H. Hofmann



Foto: H. Hofmann

Dieses wurde uns durch die großzügige Unterstützung der Firma Lenz ([www.digital-plus.de](http://www.digital-plus.de)) ermöglicht.

Während des gesamten Spielbetriebes sahen wir in strahlende Augen von Jung und Alt, die Begeisterung für dieses Aktion ausdrückten.

In zahlreichen Gesprächen konnten wir Fragen zum Thema Eisenbahn, Modellbahn Spur 0 und Digitalisierung beantworten.

Heinz Hofmann - AK Eisenbahn

## Ereignisse / Mitteilungen

### Vorschau auf die kommende Ausgabe der Zeitschrift

Das Motto der nächsten Ausgabe ist die Sonne. Wie die Sonne auf Museumsobjekte wirkt, wie die Stiftung die Sonne nutzt (Spectrum, Solaranlage, Heliostaten, Sonnenphysikalisches Kabinett). Das Sonnendach des Kaiserwagens — eine frühe Klimaanlage · Michael Ahrendt: Interview Newsletter Gründer Michael Ahrendt: Der AK Eisenbahn in Leipzig



## Termine

### Happy Birthday AEG

#### Ausstellung „125 Jahre AEG-Design - von Peter Behrens bis heute“ im DTM in Berlin

Unter dem Motto „125 Jahre AEG Designtradition: Von Peter Behrens bis zur Neuen Kollektion“ zeigt das Deutsche Technikmuseum in Berlin ab **Sonntag, 12. August, bis Mittwoch, 5. September 2012**, eine Sonderausstellung zum runden Geburtstags der deutschen Traditionsmarke. Die große Präsentation von AEG, die ihre Wiege in Berlin hat, schlägt den Bogen vom den Anfängen der Industriekultur bis zum modernen Küchendesign. Viele originale Hausgeräte, Werbeanzeigen und Poster bezeugen das Behrens-Motto „Perfekt in Form und Funktion“.

Ein wesentlicher Teil der ausgestellten Exponate und Fotografien stammt aus den umfangreichen Beständen des ehemaligen Firmenmuseums und -archivs der AEG, das sich bis 1996 in Frankfurt am Main befand. Die Sammlung wurde vom Deutschen Technikmuseum übernommen.

Die Ausstellung ist im Museumsbereich Ladestraße des Deutschen Technikmuseums zu sehen (Zugang Möckernstr. 26, 10963 Berlin)

Der Eintritt zu der Ausstellung ist frei.

**Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf der Startseite unserer Website**

[www.fdtmb.de](http://www.fdtmb.de)



## Infostand im Foyer des DTMB

Bitte besuchen Sie unseren Infostand im Foyer des Deutschen Technikmuseums in der Trebbiner Straße 9. An folgenden Samstagen können Sie in der Zeit von 11 – 16 Uhr mehr über uns, unsere Arbeit in den Arbeitskreisen, die Mitgliedschaft und Möglichkeiten der Mitarbeit im Förderverein erfahren:

<u>Datum</u>	<u>Standbetreuung erfolgt durch</u>
01. September 2012	AK Eisenbahn
08. September 2012	Infostand im Luftwaffenmuseum Gatow durch den AK Luft und Raumfahrt
15. September 2012	AK Eisenbahn
06. Oktober 2012	AK Eisenbahn

Sie finden auch auf unserer [Website](#) die aktuellen Termine!

## Impressum

Verantwortlich nach § 6 Abs. 2 MDStV:

**Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.**  
**Redaktion Newsletter**  
**Trebbiner Straße 9**  
**10963 Berlin**

E-Mail Redaktion Newsletter: [newsletter@fdtmb.de](mailto:newsletter@fdtmb.de)  
 Internet: [www.fdtmb.de](http://www.fdtmb.de)

Newsletter-Entwurf / Redaktion: **Frank Gründer**  
 Lektorat: **Michael Ahrendt**

Über Anregungen und Hinweise würden wir uns freuen. Bitte senden Sie Neuigkeiten, Termine und Berichte aus dem Verein an [newsletter@fdtmb.de](mailto:newsletter@fdtmb.de). Die Newsletter-Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Überarbeitung für den Newsletter vor.

Möchten Sie den Newsletter abbestellen? Dann bitte eine kurze Nachricht an die oben genannte E-Mail-Adresse. Wir bereiten auf unserer Homepage die online An- und Abmeldung vor.